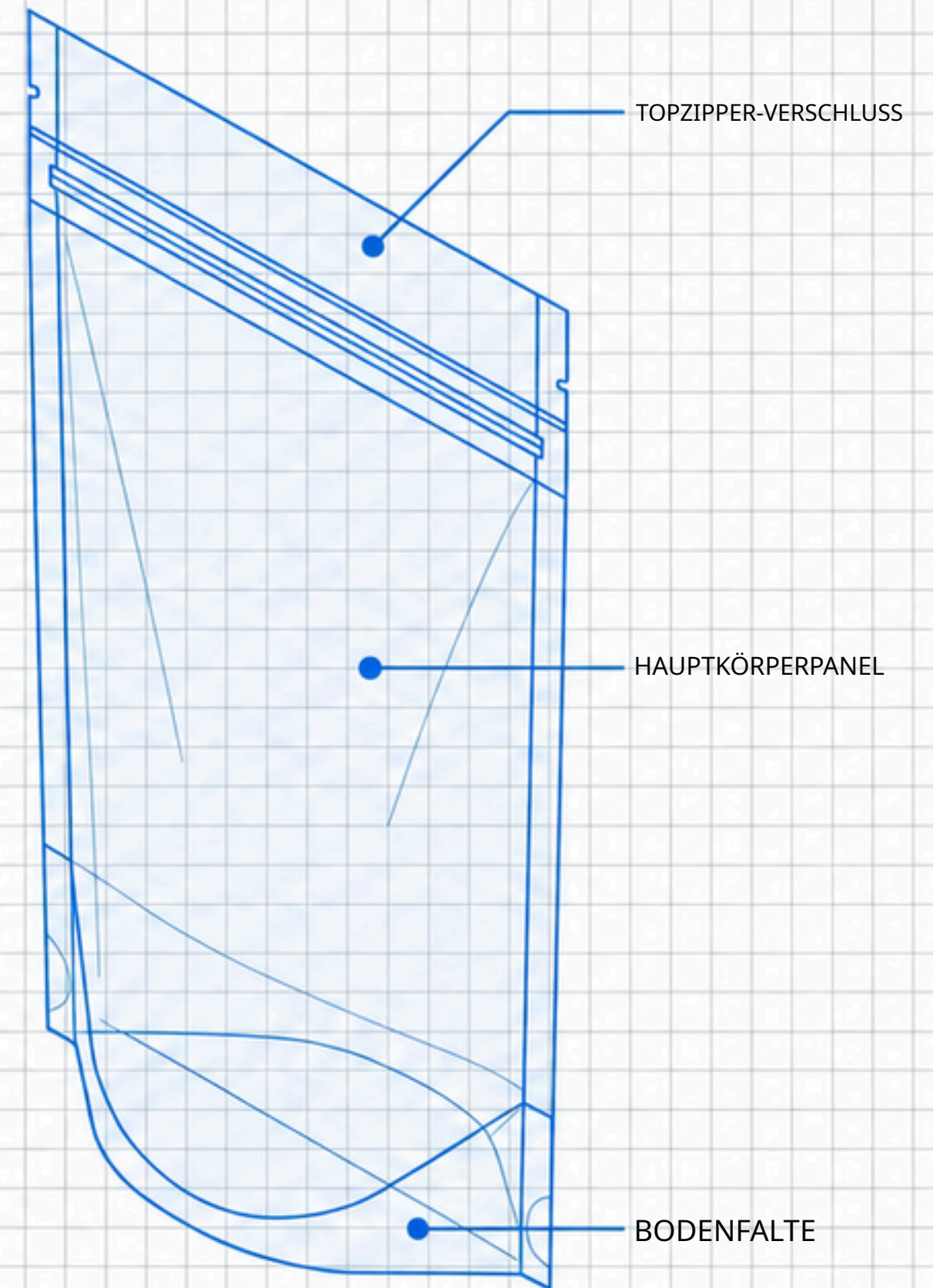


Individuell

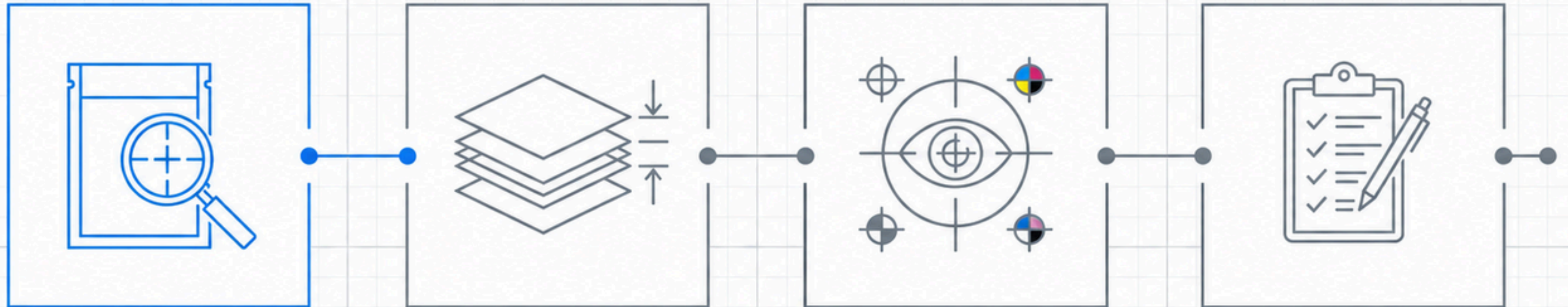
Flexible Verpackung

DerSpezifikations- und RFQ- Käuferleitfaden

Dok.-Ref.:Kunststoffbeutel & bedruckte Beutel//
Fokus:Spezifikation,Materialauswahl und RFQ-Vorbereitung



Die Beschaffungsarchitektur



01. Format & Anwendungsfall definieren

Beuteltyp an Kanal- und strukturelle Anforderungen anpassen.

02. Material & Aufbau spezifizieren

Barrieren, Verschlüsse und physische Merkmale konfigurieren.

03. Druckbild & Sichtbarkeit konfigurieren

Markenwirkung mit der Produktpräsentation ausbalancieren.

04. Risiko mindern & RFQ vorbereiten

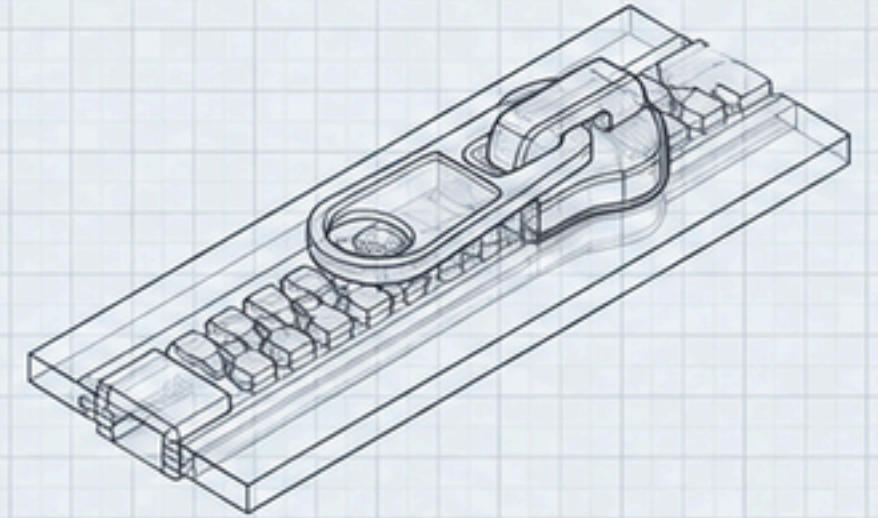
Kostentreiber identifizieren und die Spezifikationscheckliste abschließen.

Format &Anwendungsfall

**Formfaktor auf Einzelhandelspräsentation
und Versandanforderungen abstimmen.**



	Flache Beutel	Versand - beutel	Mylar-Beutel	PVC-Beutel	Standbeutel	PE-Kordelzug
Primärer Anwendungsfall	Allgemein	E-Commerce-Versand	Einzelhandelsprodukte	Wiederverwendbare Struktur	Einzelhandelsprodukte	Allgemeine Aufbewahrung
Fokus Sichtbarkeit	Variabel	Opak	Opakes Fenster	Hohe Sichtbarkeit	Variabel	Transparent
Strukturelle Ausrichtung	Flach	FlatMailer	Flach oder mit Falte	Strukturiert / Flexibel	Vertikale Präsentation	Flexibles Bündel



Material & Aufbau

**Funktionale Eigenschaften, Verschlüsse und
Barrierestrukturen entwickeln.**

Aufbau eines individuellen Beutels

Die Barriere

Materialstruktur und Dicke
abgestimmt auf den
Produktschutzbedarf.

Der Verschluss

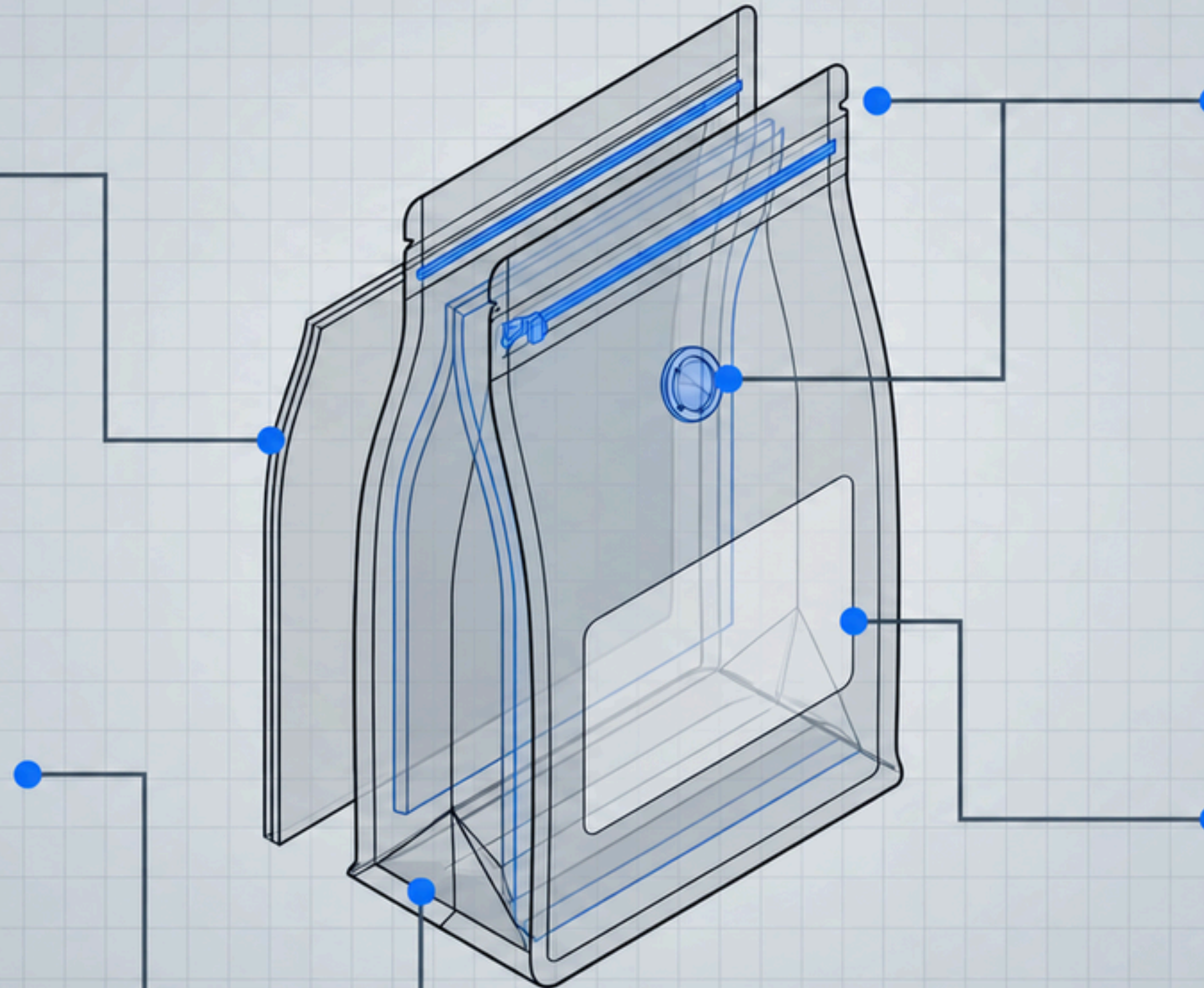
Zipperbahnen oder
Heißsiegel- bereiche zur
Produkt- aufbewahrung.

Zusätze & Ventile

Entgasungsventile
für spezifische
Produkt-
anforderungen wie
Kaffee.

Das Fenster

Individuelle transparente
Ausschnitte für die
Sichtbarkeit des Produkts
im Inneren.



Leitfaden zur Auswahl von Material & Finish

Funktion & Barriere

Ziel: Barriereanforderungen an das Produkt im Inneren anpassen.

Entscheidungen: Materialstruktur und erforderliche Dicke bestimmen.

Konformität: Spezifische Anforderungen für Lebensmittelqualität oder direkten Kontakt vermerken.

Finish & Ästhetik

Ziel: Die visuelle und haptische Präsentation steuern.

Entscheidungen: Zwischen mattem und glänzendem Finish wählen.

Materialangabe: PVC oder klare Formate wählen, wenn Sichtbarkeit und eine wiederverwendbare Struktur entscheidend sind.



Druckbild & Bestell- Spezifikationen

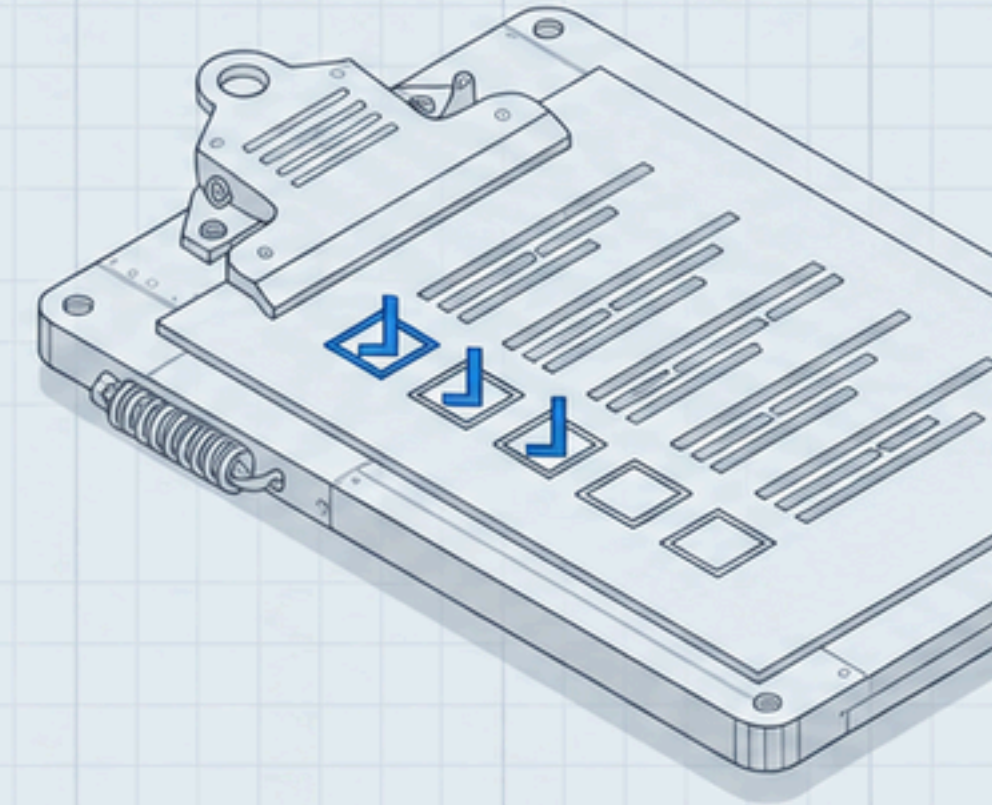
Spezifikationen

**Druckabdeckung, Größe und
Produktsichtbarkeit abstimmen.**

Druckabdeckung und Produktsichtbarkeit ausbalancieren



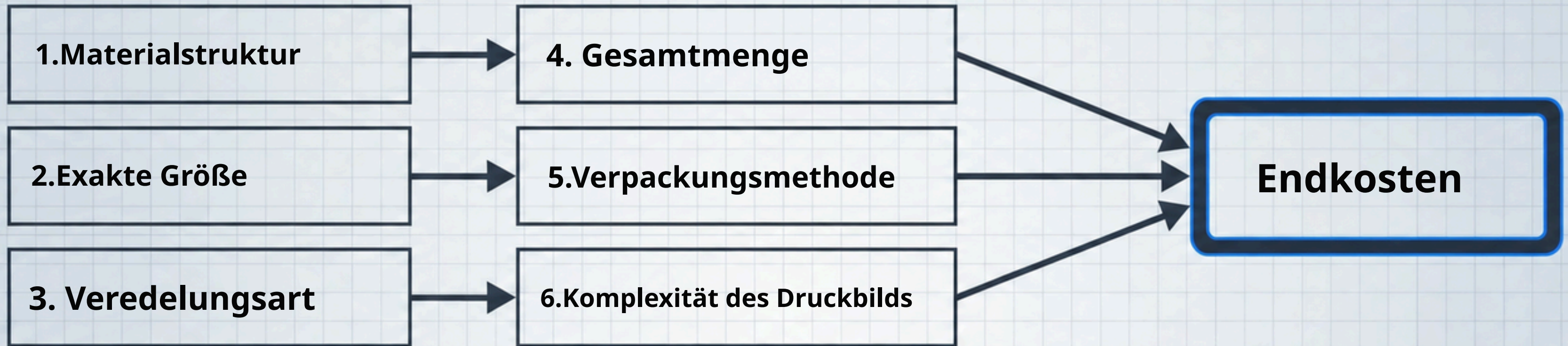
***Wichtige Vorbereitung: Sicherstellen, dass individuelle Druckdateien exakt auf die endgültig bestätigte physische Größe und Dicke des Beutels skaliert sind.* NotebookLM**



Risikominderung & & RFQ-Strategie

**Kostentreiber bewerten und die
Angebotsanfrage abschließen.**

Produktionsrisiken & Kostentreiber



Wann Vorproduktionsmuster vorgeschrieben sind:

-Wenn die Siegelintegrität für das Produkt entscheidend ist. Wenn eine hohe Barriereleistung erforderlich ist. -Wenn Werkzeuge oder Druckverfahren äußerst komplex sind und das Erscheinungsbild vor der Serienproduktion entscheidend ist.

Die RFQ-Pre-Flight-Checkliste

Physische Spezifikationen

- ☐ Materialstruktur bestätigt.
- ☐ Materialdicke definiert.
- ☐ Exakte Abmessungen (Größe) finalisiert.

Merkmale & Finish

- ☐ Verschlussart (Zipper, Ventil) ausgewählt.
- ☐ Druckabdeckung und Finish (matt/glänzend) festgelegt.

Konformität & Maßstab

- ☐ Anforderungen an Lebensmittelqualität / direkten Kontakt ausdrücklich vermerkt.
- ☐ Geplante Produktionsmenge.
- ☐ Bevorzugte Verpackungsmethode beschrieben.

Größe, Menge, Materialpräferenz und Druckdateien bereits bei der ersten Anfrage angeben, um sicherzustellen, dass das Angebot den Projektumfang korrekt widerspiegelt.